

160/145 1720 November 25., Oberrüti

Kirchenrechnung von Oberrüti für das Jahr 1720

C Am 25. November 1720 wurde zu Oberrüti¹ im Beisein des Pfarrers Franz Kaspar Muos, des Pflegers Leodegar Kolin² und des Verfassers,³ des Stadtschreibers, Kirchenrechnung gehalten. Kirchmeier Martin Villiger verzeichnet rund 779 Gulden Einnahmen und rund 552 Gulden Ausgaben. Betreffend die St. Katharinen Bruderschaft legt Hans Bochsler Einnahmen von rund 166 Gulden und Ausgaben von rund 19 Gulden vor. Bochsler soll der Kirche 800 Gulden «Sazung» geben. Als Unterpfand werden verschiedene Bauwerke und Grundbesitz genannt. Als deren Anstösler werden erwähnt: Leonz Bochsler, Bochslers Bruder und Seckelmeister; Josef Villiger; Peter Meier, Ammann; Paul Weiss; Heinrich Müller. Folgende Person wird ausserdem erwähnt: Jost Sifrig.

¹ Im Original: «Rütli».

² Leodegar Anton Kolin.

³ Heinrich Damian Leonz Zurlauben.